

Rödl & Partner

GRÜNDUNG EINES AUFGABENTRÄGERVERBUNDES ÖPNV



TECHNISCHER- UND UMWELTAUSSCHUSS

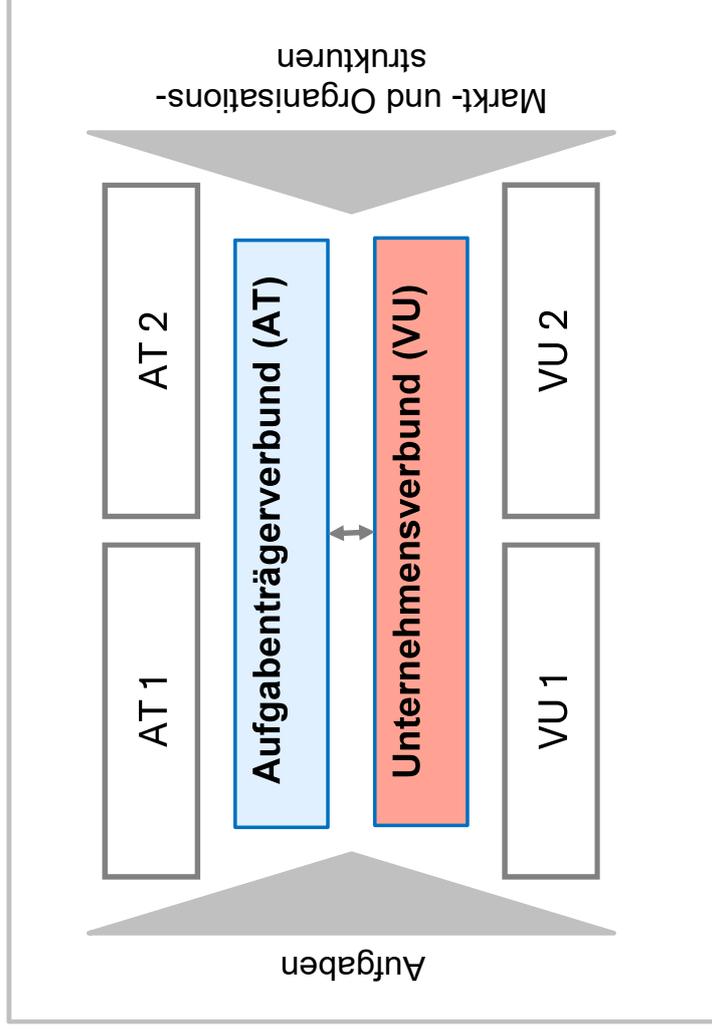
Konstanz, 07.02.2022

JÖRG NIEMANN

VERBUNDIDEE

Das Wesensmerkmal eines Verbundes ist ein „**dialogorientierter Findungsprozess** zum Ausgleich der Interessenlagen zwischen Aufgabenträgern, Verbundgesellschaft und Verbundunternehmen“.

Günter Elste in VDV, VDV-Förderverein, Köln, 2009, S. 62.



Ein Verkehrsverbund setzt Verkehrsverflechtungen voraus, muss die Marktorganisation in der Verkehrsregion berücksichtigen und wird maßgeblich durch den Gestaltungswillen des Aufgabenträgers beeinflusst.

VORTEILE EINES AUFGABENTRÄGERVERBUNDES

Die Aufgabenträger suchen nach gemeinsamen Standards

... zur Steuerung des Verkehrs, mehr Effizienz und mehr Fahrgäste

Überwindung der Fragmentierung

- Bündelung des pol. Einfluss auf den ÖPNV
- Flächendeckende Umsetzung des Besteller-Ersteller-Prinzip möglich
- Einbeziehung des Landes als Innovationspartner

Einheitliche Standards

- Tarif- und Vertriebsstandards senken Zugangsbarrieren
- Einsatz von Software (z.B. für OnDemand)
- Standardisierung und Bedarfs-ermittlung von Ladeinfrastruktur
- Datenmanagement

Orchestrierung und Vernetzung

- Vernetzung von Teilleistungen und Akteuren der Mobilität (Infrastruktur, Betrieb, Multimodalität, Algorithmen)
- Abgestimmte Verkehrssteuerung durch gemeinsam genutzte Daten

Aufgaben- und Finanzierungspartner

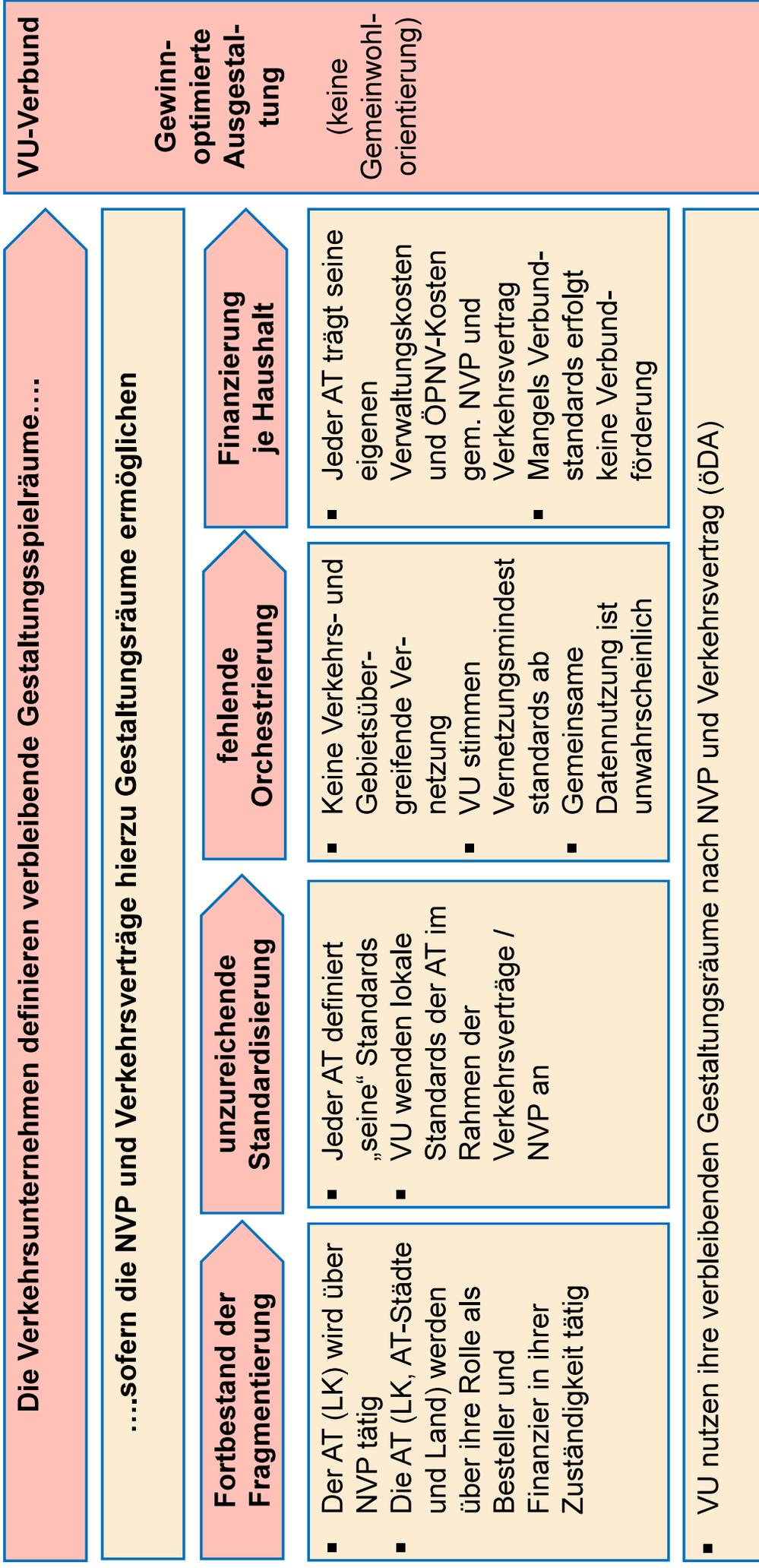
- Kostenteilung durch Arbeits-teilung
- Land BW als Finanzierungspartner für SPNV-Anwendung
- Verbundstandards eröffnet Zugang zur Landes-förderung

AT-Verbund

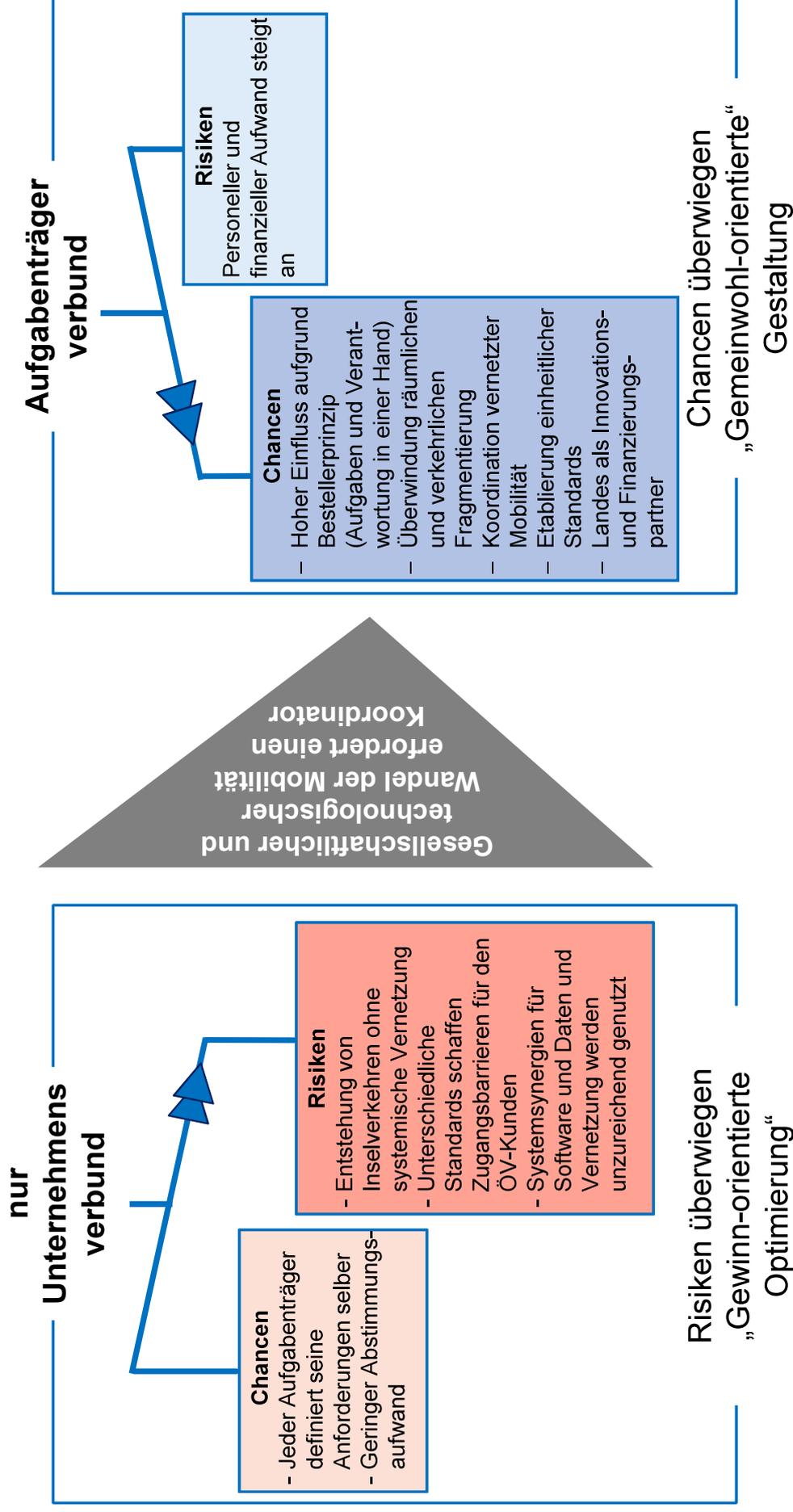
Gemeinwohlorientierte Mobilitätsgestaltung

- Gewinnung neuer Fahrgäste
- Vermeidung von Klima- und Umweltbelastungen

SITUATION BEI FORTSETZUNG DES STATUS QUO FORTBESTAND NUR DES UNTERNEHMENSVERBUNDES (VHB)



VOR- UND NACHTEILE IM ÜBERBLICK



DER MOBILITÄTSSEKTOR IM UMBRUCH

Bisherige Marktorganisation im ÖPNV

- LK legt Nahverkehrsplan fest
- Regionale VU gestalten die Verkehre eigenständig im Rahmen des NVP aus
- VU tragen das Erlösrisiko
- VU stimmen Tarife, Vertrieb und Regelung zur Erlösverteilung ab

→ **Lokale AT nehmen Direktvergaben an (eigene) VU vor**

VU initiierte Verkehre

Veränderte Rahmenbedingung

- Verkehrs- und Mobilitätswende erfordern höhere Standards:
 - Kundenorientierte Mobilität
 - Leistungserweiterungen
 - Vernetzung von Angeboten
 - Integration von Sharing
 - Pricing
- Gemeinwohlorientierung
 - Einführung E-Mobilität und Aufbau von Ladeinfrastruktur
- Rückgewinnung von Fahrgäste
 - (Coronaeffekte)

Mehr (saubere) Mobilität mit weniger Verkehr

Neue Strukturen

- Mehr Verkehrseffizienz erfordert eine bessere Vernetzung und Koordinator durch AT
- AT bestellen weiterhin ihre Verkehrsleistung mit detaillierten Standards

→ **LK und kreisangehörige Städte / Gemeinden arbeiten mit einer koordinierten und abgestimmten Mobilität**

AT gesteuerte Mobilität